

Massenmord an Haus- und Nutztieren im Namen des PCR-Tests? „Unser Mitteleuropa“ macht in Staffel 2 /Folge#8 auf ein mögliches neues Verbrechen aufmerksam, das sich dieses Mal gegen Haustiere richtet:

„Schon monatelang werden wir mit Nachrichten über Ausbrüche der Vogelgrippe H5N1 geflutet. Seit Anfang des Jahres 2023 findet man diesbezüglich immer mehr Berichte. Angeblich sollen auch Säugetiere, wie z.B. Nerze oder Seelöwen, positiv auf H5N1 getestet worden sein. Diese Horrormeldungen sind für Tierhalter kaum mehr zu ertragen. Bei einer amtlichen Feststellung eines Vogelgrippe Ausbruchs werden in fast 100 % der Fälle alle Tiere eines Bestandes getötet. Das ist für jene Halter, die in den Tieren nicht nur einen Wirtschaftsfaktor sehen sondern für alle Tierbesitzer, welche in ihren Tieren einen Freund und Weggefährten sehen, ein Trauma.

Hier das Audio und komplette Transkript des Impfgeflüsters:

[Massenmord an Haus- und Nutztieren im Namen des PCR-Tests?](#)

Unser Mitteleuropa in eigener Sache: „UNSER MITTELEUROPA befolgt die Richtlinien für „Fact Checking“. Jeder unserer redaktionellen Beiträge verfügt über mindestens eine externe Quelle, die durch Klicken auf den jeweiligen Verweis aufgerufen werden kann; eine Identifizierung unserer Quellen ist somit jederzeit möglich – im Gegensatz zu gewissen Agenturmeldungen und Berichten in den Mainstream-Medien.“



Ruhrkultour in eigener Sache: Die Reichweite unserer Facebookseite wird unter Vorwänden, falls die Gründe genannt werden, immer wieder reduziert. Das ist ärgerlich, kann uns aber nicht davor zurückschrecken, Informationen, die wir für richtig und juristisch nicht anfechtbar halten, zu veröffentlichen.

Wer sich für unsere Mitteilungen und Leseempfehlungen interessiert, kann uns gerne auf Telegram folgen, das dem politischen Druck weitgehend widersteht.

<https://t.me/ruhrkultour>

Titelbild: [JochenSchaft, pixabay](#)



Werbung

